Name:			
-------	--	--	--

Aufgabe 1.

[4 Punkte]

Sei $G := \mathbb{R} \setminus \{-1\}$.

- a) Beweisen Sie, dass a * b := a + b + ab eine Verknüpfung auf G definiert.
- b) Beweisen Sie, dass (G, *) eine abelsche Gruppe ist.
- c) Bestimmen Sie alle $x \in G$, für die 3 * x = -5 gilt.

a) Sei
$$q,b \in G$$
, also $a,b \in \mathbb{R} \setminus \{-1\}$. Wir müssen beweisen, dans dann eurel $a \notin b \in G = \mathbb{R} \setminus \{-1\}$.

Tatsächlich gilt: $a \notin b = a + b + ab = (a+1)(b+1)-1 \neq -1$

b) Wir mussen beweisen, dan Associativgeste und kommutativgeste gelten, dan es ein neutrales Element gibt und dan jedes Element Lin G ein Inveres hat. Wir verwenden die Rechenvegeln in IR. Associativgeste: Für alle a, b, c & G, gilt

(axb)xc=(axb)+c+(axb)·c=(a+b+ab)+c+(a+b+ab)·c

= a+b+c+ab+ac+b-c+ab-c = a+(b+c+b-c)+a(b+c+b-c) = a+(b*c)+a(b*c) = a*(b*c).

Kommutativgents: Fix alle a, b & Grilt a & b = a + b + ab = b + a + b a = b + a.

Newtrales Element: [Nebenruchnung: axe=a+e(1+a)=a fivalleach genan dann, wenn e=0.] Newtrales Glement ist e=0 EG, denn fir alle a EG, gilt

9 × 0 = 9 + 0 + 9 - 0 = a.

moveres Glenert. [Nebensechnung: axa = 0 () a+ a(1+a)=0

Sei $a \in G$ beliefig. Inveres von a is $a = -\frac{a}{1+a}$, denn das liegt in G (weil $a \neq -1$ gilt $a \in \mathbb{R}$, und weil $a \neq 1+a$ gilt $a \neq -1$), und sgilt $a \neq a = a - \frac{a}{1+a} + a(-\frac{a}{1+a}) = \frac{a+a^2-a-a^2}{1+a} = 0$.

c) Owel Multiplication beider Seiten mit $3 = -\frac{3}{4}$ stellt man fest, dan $3 \times x = -5$ genan dann gilt, wenn $x = (-\frac{3}{4}) * (-5) = -\frac{3}{4} - 5 + \frac{15}{4} = -2$.

Name:

Aufgabe 2. [4 Punkte]

Sei V ein Vektorraum über einem Körper K, mit Untervektorräumen U_1, U_2 . Beweisen Sie, dass $U_1 + U_2$ ein Untervektorraum von V ist.

Nach dem Untervertorrammkrotkrium ist zu zeigen, dans

UntUz = {x1+x2 | x1 ∈ U1, x2 ∈ U2} micht beer ist und abgustlosser

logd. Addition und Skalarmultiplikation ist.

Nach demselber Kriterium wirsen wir, dans U1 und U2

dieselben Eigenschaften haben.

* UntUz micht lev: Weil Un, Uz micht lev sind, gilvtes x1 EUn, x2 EUz. Also it x1+x2 Element von Un+Uz.

· Alg. brgl. Add: Seien x, x' & U, + U2. Per Def. gibter x, x, x, & U, und x2, x2 & U2 mit x = x, + x2, x'=x, + x2'.

Also gilt $X+X'=(X_1+X_2)+(X_1'+X_2')=(X_1+X_1')+(X_2+X_2')\in U_1+U_2$ $\in U_1, weil \in U_2, weil$ $\cup_{1} alg. bsgl. Add. \mid U_2 alg. bsgl. Add.$

Aby. brgl. Statermult: Sei $x \in U_1 + U_2$, $\lambda \in K$. Le Defectible in $X_1 \in U_1, X_2 \in U_2$ with $X = X_1 + X_2$ Also gilt $\lambda x = \lambda(x_1 + x_2) = \lambda x_1 + \lambda x_2 \in U_1 + U_2$ $\in U_1, weil$ $\in U_2, weil$ $\cup_1 \text{aby. brgl.}$ $\cup_2 \text{Aby. brgl.}$ Statermult Statermult.

Name:		
	1.1.107111-17-11-11-11	

Aufgabe 3. [4 Punkte]

Sei $\varphi: V \to W$ eine lineare Abbildung von Vektorräumen über einem Körper K. Der Kern von φ sei n-dimensional mit Basis $\{x_1, \ldots, x_n\}$. Außerdem seien $x_{n+1}, \ldots, x_m \in V$ (mit m > n) so gegeben, dass $\{x_1, \ldots, x_n, x_{n+1}, \ldots, x_m\}$ eine m-elementige linear unabhängige Menge ist. Beweisen Sie, dass $\{\varphi(x_{n+1}), \ldots, \varphi(x_m)\}$ eine linear unabhängige Menge mit m-n Elementen ist.

Um 24 zeigen, dan (4 (kata), -, 4 (km)) aun m-n vereliedenen

lin unabl. Clementen bestelt, minnen un beweisen,

dan mit Anta; Am EK die Gleichung

Inta (4 (kmta) + ... + Im (4 (km) = 0 mut für Inta = ... = Im = 0 gilt.

Bew: Sei also Anta (kmta) + ... + Ian (4 km) = 0 mit Imta; Im EK.

Will & linear ist, ist das aguivalent zen (4 (Inta xata + ... + Ian xan) = 0.

Also gilt Inta xata + ... + Ian xan Elev (4).

Weil | xa, ..., xa) Basis van lev (4) ist, gilt es passingen EK so,

dan Anta xata + ... + Ian xan = paxa + ... + pan xan + Ian xan + ... + Ian xan = 0.

Will xa, ..., xan, xata, ..., xan linear unableingig sind,

folgt - \(\mu_1 = ... - \mu_n = \mu_1 = ... = \mu_n = 0.

Insbesondere gilt wie beleuspett Ian = ... = Ian = 0.



Name:

Aufgabe 4. [4 Punkte]

Sei K ein Körper, n eine positive ganze Zahl. Beweisen Sie:

a) Für jedes $y = (y_1, \dots, y_n) \in K^n$ ist folgende Abbildung linear:

$$\varphi_y: K^n \to K, \qquad (x_1, \dots, x_n) \mapsto y_1 x_1 + \dots + y_n x_n$$

b) Folgende Abbildung ist linear:

$$\Phi: K^n \to \operatorname{Hom}(K^n, K), \qquad y \mapsto \varphi_y$$

c) Die Abbildung Φ ist ein Isomorphismus.

Fin die Suzidethirität vergleichen und Dimensionen: Hom (K"K)

hat Dimension n. 1=n, genanso wie K. Nach Dimensionsformel gilt: n = din K" = din her (\$\overline{\pi}) + din in (\$\overline{\pi}). Wegen her (\$\overline{\pi}) = 10) ist \$\overline{\pi}\$ surjection.

Name:	
TYGHIIC:	

Aufgabe 5.

[4 Punkte]

Seien V_3 bzw. V_2 die Vektorräume der reellen Polynomfunktionen von Grad ≤ 3 bzw. ≤ 2 , mit geordneten Basen $\mathcal{E} = (1, x, x^2, x^3)$ bzw. $\mathcal{F} = (1, x, x^2)$.

a) Bestimmen Sie die Matrix $_{\mathcal{F}}[\varphi]_{\mathcal{E}}$ der linearen Abbildung

$$\varphi: V_3 \to V_2, \qquad ax^3 + bx^2 + cx + d \mapsto (2b - c + d)x^2 + (a + b + c - d)x + (2a + 4b + c - d).$$

b) Bestimmen Sie den Rang von φ sowie Basen von Kern und Bild von φ .

a) In Stelle (i,i) der Mator & [4] E stelt der Koeffisient des iten Basisverters aus F in der Dula Rombination in F des Bildes des j-ten Bansvertors aus E

Esgilt
$$\varphi(1) = -1 - 1 \cdot x + x^2$$
 We exclude $\varphi(x) = 1 + x - x^2$ $\varphi(x^2) = 4 + x + 2x^2$ $\varphi(x^3) = 2 + x$

$$FCP_{2} = \begin{pmatrix} -1 & 1 & 4 & 2 \\ -1 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & -1 & 2 & 0 \end{pmatrix}$$

b) Wir vowenden das aus der Vorlesung beraunt Verlahren zur Bestimmung der Smith-Normalforn von flip)E

2. Spaltenung: (1006) (1-10-\frac{2}{3}) | (1006) (1-10-\frac{2}{3}) | (1006) (1000) (

Add. van Spalke 12m

Gralte 3, Add. van

2/3-fachen van Spalke 1

und (-1/3)-fachen van Spalke)

Ly Wir wirsen 2m Snalte 4

-> Wir winen, dans und eine Banis van Ler(q) in Spalter 3 and 4 diese Motox ablesen können: 3-1x2+x37

Name:	
- 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	

Aufgabe 6. [4 Punkte]

Welche der folgenden Aussagen sind **im Allgemeinen** wahr oder falsch? (Schreiben Sie einfach deutlich erkennbar **wahr** oder **falsch** hinter jede Aussage. Begründungen sind nicht gefragt und werden nicht korrigiert. Eine richtige Antwort gibt 0,5 Punkte, eine falsche -0,5 Punkte; unbeantwortete Fragen ergeben 0 Punkte. Sollte sich daraus eine negative Punktzahl ergeben, werden Ihnen trotzdem 0 Punkte angerechnet.)

- a) Sei V ein Vektorraum über einem Körper K. Sei $\varphi:V\to V$ eine injektive lineare Abbildung. Dann ist φ surjektiv.
- b) Die Abbildung $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, (x,y) \mapsto (x+y)^2 x^2 y^2$ ist linear.
- c) Sei V endlich-dimensionaler Vektorraum über einem Körper K und W ein Untervektorraum von V. Dann gibt es eine lineare Abbildung $f:V\to V$ so, dass $V/\ker(f)$ isomorph zu W ist.
- d) Die Menge $\{(1,0,2),(0,1,1),(2,3,7)\}\subset \mathbb{R}^3$ ist linear unabhängig.
- e) (\mathbb{R}, \cdot) ist eine Gruppe.
- f) Sei $f: V \to W$ eine lineare Abbildung von Vektorräumen über einem Körper K. Der Vektorraum V sei n-dimensional mit Basis $\{e_1, \ldots, e_n\}$. Dann ist $\{f(e_1), \ldots, f(e_n)\}$ linear unabhängig.
- g) {0} ist eine Basis des Nullvektorraums.
- h) Sei $V=(\mathbb{F}_2)^3$ und $U=\langle (1,1,1)\rangle$ Untervektorraum von V. Im Quotientenraum V/U gilt (1,0,0)+U=(0,1,1)+U.
- a) false (Gegenbergiel: in Vestorraum der reellen Polynomfunktionen it Multiplikation mit x" linear und injektiv, aber micht Surjektiv.)

 b) false [f((x,y)) = 2xy ist micht linear, weil f((1,1)) = 2 ±0 = f((1,0)) + f((0)))

 c) wahr [wirsen V/ker(f) = im(f), und f: V > V mit in(f) = W

 finden wir so: Wahle in Kamplement U von W, also V = WOU,
 und wähle f: WOU > WOU also Projektion auf 1. Komponente.]

 d) falsel (denn 2.(1,0,2)+3.10,1,1)-(2,3,7)=0]

 e) falsel (denn 1 ist newtral logl., aber 0.x=0 finalle x core, also
 hat 0 sein moreses)

 l) falsel (Gymbergiel: M21, f die Mullabelildurg: {f(e),--f(en)}={0}

 ist micht linear unablängis.]

 g) falsel (10) ist micht linear unablängis, dern 1.0=0]

 h) wahr (denn (1,0,0)-(0,1,1)=(1,1,1) EU)